

# Inhalt

1. Einleitung . . . . .	7
1.1. Fragestellung und theoretische Herangehensweise . . . . .	7
1.2. Methoden und Quellen . . . . .	11
1.3. Eigene Verortung in der Forschungslandschaft . . . . .	18
1.4. Aufbau der Arbeit . . . . .	21
2. Die Entwicklung der Migrationsregime . . . . .	23
2.1. 1945 – Stunde null? Vom langen Atem der 1930er Jahre (1945-1955) . . . . .	24
2.2. Von den Anfängen der europäischen Integration zur Freizügigkeit für Arbeitskräfte (1955-1968) . . . . .	57
2.3. Die 1970er Jahre als Scharnierphase der Migrationsregime: Schließung nach außen, zögerliche Inklusion nach innen (1969-1979/80) . . . . .	101
2.4. <i>Integrationswettlauf</i> und <i>Rückkehrförderung</i> : Die 1980er Jahre . .	121
2.5. Aktuelle Entwicklungen . . . . .	142
3. Das Akteurssample . . . . .	158
4. Zugangstickets in die Migrationsregime und ihre Aneignungen . . . . .	166
5. Inklusionschancen . . . . .	186
5.1. Weitergehende Inklusionsrechte . . . . .	186
<i>Kurzvorstellung der entsprechenden Aufenthaltstitel</i> . . . . .	186
<i>Vergleich der Vergabapraxis</i> . . . . .	188
<i>Inklusionskriterien im Vergleich</i> . . . . .	200
5.2. Inklusionsspiralen . . . . .	219

6. Exklusionsrisiken . . . . .	235
6.1. Verschiedene Typen von Exklusionsrisiken . . . . .	235
6.2. Ausweisungen im Sample . . . . .	239
6.3. Gefährdete Lebenssituationen . . . . .	245
6.4. Exklusionsspiralen . . . . .	266
6.5. Wechselwirkungen und Eigendynamiken verschiedener gesellschaftlicher Teilsysteme . . . . .	270
6.6. Individuelle Strategien des Umgangs mit Exklusionsrisiken . . .	281
7. Familie als Faktor im Migrationsregime . . . . .	292
8. Fazit und Schluss . . . . .	316
Verzeichnis der Grafiken . . . . .	323
Erläuterungen zu den Grafiken . . . . .	325
Abkürzungen . . . . .	344
Quellen . . . . .	347
Literatur . . . . .	358
Dank . . . . .	420